

PRESSEMITTEILUNG

Wasserampel wieder auf „gelb“

Zum 1. September 2026 schaltet die Kronberger Wasserampel wieder von „rot“ auf „gelb“. Damit reagieren die heimischen Stadtwerke wie andere Kommunen im Wasserbeschaffungsverband Taunus auf eine leichte Entspannung im Bereich der Trinkwasserversorgung. Von einer Entwarnung kann aber noch keine Rede sein – das unterstreicht Jakob Schäfer, der Betriebsleiter der Kronberger Stadtwerke.

Schäfer: „Die jüngsten Regenfälle und das Ende der wochenlangen Hitzewelle helfen uns hier sicherlich. Wir sind aber noch weit von einer Normalisierung entfernt. Nach wie vor gilt es, Trinkwasser zu sparen.“ Schließlich seien die eigenen Wasservorräte in den Stollen in und um Kronberg weitgehend ausgeschöpft. Es brauche Wochen und ergiebige Regenfälle, um hier für ausreichend Nachschub zu sorgen. Und bis dahin sei man auch weiterhin auf den Bezug von großen Mengen an Fremdwasser angewiesen. „Umso wichtiger ist ein sorgsamer Umgang mit dieser kostbaren Ressource und umso dringlicher unser Appell, es nur dort zu verwenden, wo es wirklich notwendig ist“, betont der Leiter der Kronberger Stadtwerke.

Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

Stefan Jung
Stabsstelle 03 - Referent der Dezernenten, Presse
Telefon: 06173 703 1020
presse@kronberg.de